

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Saarower Segler-Verein am Werl e.V.

Anschrift: Alte Eichen 3, 15526 Bad Saarow

in: s.o. Nobelschuppen

am: 17.03. 2012 **Beginn:** 15:00 **Ende:** 17:40

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Versammlungsleiter:

Der 1. Vorsitzende Spfrd. Ulrich Sondermann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung.

Zunächst werden folgende Feststellungen getroffen:

- Es wurde satzungsgemäß eingeladen: **ja**
(siehe Kopie Einladung mit Tagesordnung, Anlage 1)
- Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig: **ja**
Anwesend sind 48 Ordentliche-, 1Vortläufige- und 1 Fördermitglieder (1 ord. Mitglied später erschienen)
(siehe Kopie Anwesenheitsliste, Anlage 2)
- Die Protokollführerin fehlt. Spfrd. R. Wernicke wird stellvertretend das Protokoll führen.

Der 1. Vorsitzende verweist in seinen Eingangsworten auf den Beschluss der MV vom 30.09.2011 zur Aufhebung des Hausverbots für Frau Margit Grasnick. Die Aufhebung wird gemäß Beschluss wirksam, wenn eine persönliche Entschuldigung von Frau Grasnick in der MV des SSVaW erfolgt. Frau Grasnick ist anwesend, bedankt sich für die Möglichkeit einer persönlichen Entschuldigung. Sie erläutert kurz den Sachverhalt, entschuldigt sich bei den Mitgliedern des SSVaW und bittet die Mitglieder darum, ihre Entschuldigung anzunehmen.

Der 1. Vorsitzende erklärt, dass mit der persönlichen Entschuldigung von Frau Grasnick das Hausverbot gem. Beschluss vom 30.09.2011 aufgehoben ist. Frau Grasnick - Nichtmitglied - verlässt die Versammlung.

Der 1. Vorsitzende erläutert die Tagesordnung und stellt fest, dass der TOP 3 entfällt, da keine gesonderte Seesportgruppe im SSVaW gegründet wird. Er führt ergänzend weiter aus, dass eine Anfrage des Spfrd. Knut Hohenstein zur Förderung von Regattaaktivitäten gem. Satzung an den Vorstand vorliegt, die vom Vorstand nicht abschließend entschieden wurde. Der Vorstand möchte, dass die MV über die Auslegung des entsprechenden Passus der Finanzordnung entscheidet. Spfrd. Maik Boggasch wird im Verlauf der MV dazu Erläuterungen des Vorstandes abgeben.

Genehmigung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung

Der 1. Vorsitzende bittet um Zustimmung der anwesenden Mitglieder zur geänderten Tagesordnung.

- Die Tagesordnung wird genehmigt: **ja**

TOP 1: Berichte der Vorstandsmitglieder und Obleute zu Leistungen 2011 und Aufgaben 2012

1.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Spfrd. Sondermann gibt einen kurzen Abriss der Schwerpunktaufgaben des Vorstandes der letzten 4 Jahre und erläutert, wie der Vorstand vor vier Jahren gebildet wurde.

- Fällung Kiefer Uferbereich
- Erläuterungen zum Problemkreis der Verhandlungen über die Wasserpacht (Verhandlungen mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt)
- Darstellung des erreichten Status der zu zahlenden jährlichen Pacht und der erfolgreichen Durchsetzung der Vereinsinteressen (ausführliche Darstellung auch im Protokoll der MV vom 30.09.2011)
- Jubiläum 60 Jahre SSVaW wurde angemessen begangen, die Jubiläumsbroschüre wurde auch vom Seglerverband als gelungen gewürdigt; das Jubiläumsfest war ein würdiger Abschluss der 60-Jahrfeier des Vereins
- kurzer Abriss weiteren Vorstandsaufgaben des 1. Vorsitzenden

1.2 Bericht des 2. Vorsitzenden

Spfrd. Rene Kappel geht in seinem Bericht auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein und berichtet, dass der Verein aktuell

- 74 ordentliche Mitglieder
- 8 vorläufige Mitglieder
- 13 Jugendliche/Kinder
- 4 Ehrenmitglieder
- 26 fördernde Mitglieder

zählt.

1.3 Bericht des Technikwarts

Spfrd. Techel berichtet schwerpunktmäßig über Aktivitäten des letzten halben Jahres.

- Ausfall der Heizanlage in der extremen Kälteperiode
Dank an alle Beteiligten, insbesondere Spfrd. Mark Päschke und Spfrd. Eberhard Glenz, für die schnelle und umsichtige Lösung des Problems. Das Heizsystem wurde ausgetauscht, Vorstand hat kurzfristig die finanziellen Mittel bereit gestellt. Dadurch wurden Kälteschäden erheblichen Umfangs verhindert.
- Eisschneiden Hafenanlage – Dank an alle Beteiligten – Schilderung der Arbeiten

- Die Dalbensanierung konnte nicht im geplanten Umfang realisiert werden, da es zu Schwierigkeiten wegen des zu hohen Wasserstandes des Sees kam und die Hülsen nur mit erheblichen Anstrengungen aufgesetzt werden konnten. Deshalb wurden nur zwei Dalben saniert.
- Die Aktivitäten-/Aufgabenliste für die notwendigen Arbeiten in 2012 wird veröffentlicht und im Schaukasten ausgehängt.

1.4 Bericht des Sportwarts

Spfrd. Binder verweist auf die erfolgreiche sportliche Arbeit des Vereins in den letzten Jahren und wendet sich den aktuellen Aufgaben zu:

- Der neue Regattaplan wurde ausgehangen und auf der Homepage veröffentlicht
- Listen für Regattaunterstützung befinden sich im Umlauf
- OK's werden sich erneut an der Scharmützelseewoche beteiligen – positive Resonanz auf die Veranstaltung im letzten Jahr
- Kantine braucht bei Regatten und Veranstaltungen dringend Unterstützung durch die Mitgliedschaft
- Wanderpokale sollten neu beschafft werden
- Aufruf zur Beteiligung am „Sachpreiskomitee“ zur Bereitstellung angemessener Preis für Regatten
- O-Jollen-Cup wäre in Regie des SSVaW möglich, sofern eine Einladung an die Klassenvereinigung erfolgt. Einladung und Ausrichtung des O-Jollen-Cups wurde von den anwesenden Mitgliedern abgelehnt.
- Darstellung der Aufgaben zur Scharmützelseewoche – Organisation/Bereitstellung Unterstützungsboote/Regattabetreuung – Genehmigungen liegen vor – Parkgenehmigung für 2012 möglichst kostenfrei
- Das Vorstandszimmer ist renoviert – Dank an Frank Kerber – das Regattabüro kann das Zimmer uneingeschränkt nutzen. Das Zimmer ist noch mit weißer Farbe zu streichen.
- Auswertung Fahrtenseglerwettbewerb 2011. Der SSVaW hat den 12. Platz im Rahmen des Landessportbundes belegt. Teilgenommen haben dabei lediglich 9 Spfrd.

1.5 Bericht des Jugendwarts

Spfrd. Maik Boggasch gibt einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten der Kinder- und Jugendgruppe des Vereins:

- am Test im Rahmen der Winterathletik hat sich die gesamte Gruppe recht erfolgreich beteiligt
- Spfrd. Knut Hohenstein hat in Vorbereitung der neuen Saison die Gruppenmitglieder umfangreich theoretisch geschult – Dank an Knut
- Es wurde ein regattataugliches Schlauchboot für die Kinder- und Jugendgruppe angeschafft.
- Der SSVaW fördert die Kinder- und Jugendarbeit des Segelvereins Müllrose, der eine ungewisse Zukunft hat. Der Verein hat im Rahmen des Vereinswettbewerbs einen Opti gewonnen. Dieser

Opti geht, sofern der Seglerverein Müllrose aufgelöst werden muss in das Eigentum des SSVaW über.

- durch die diskussionswürdige Einstufung des SSVaW als Großverein, werde die Leistungen in der Kinder- und Jugendarbeit nicht realistisch gewürdigt.
- der SSVaW hat sich um die Vergabe zweier Cadets (Caution je 500.-€) für die Anfängergruppe beworben
- die Skitour mit den Kindern und Jugendlichen war erfolgreich. Die Kosten wurden bis auf einen Teilnehmer, von den Eltern getragen. Die Ausnahme ist in der Anerkennung besonderer sportlicher Leistungen begründet.
- ein Wintertrainingslager fand in Lindow zur Vorbereitung auf die neue Saison statt, derzeit sind zwei Kinder des Vereins zur Vorbereitung des Gardaseetrainingslagers in Blossin
- die Yesterday-Regatta des Vereins wird durch die Kinder- und Jugendgruppe vorbereitet und unterstützt.

TOP 2: Ehrungen/Auszeichnungen/Jubiläen

- Auszeichnung Achim Pfuhl für 60 Jahre Mitgliedschaft im SSVaW
- Auszeichnung Lutz Storr (abwesend) mit der silbernen Ehrennadel des VBS
- Würdigung 60. Geburtstag Klaus Päschke
- Würdigung 60. Geburtstag Reinhold Wemicke

TOP 3: Entwurf einer Satzungsänderung

Entfallen

TOP 4: Eintritte/Austritte

4.1 Aufnahmen (ordentliche Mitglieder)

- Angelika Wagner (abwesend – entschuldigt)
48 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen
- Holger Hugk
48 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen
- Manfred Taube
48 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

4.2 Aufnahmen (vorläufige Mitglieder)

- Andreas Wutzmer (Spfrd. Sondermann ist Pate)
47 JA-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Enthaltungen
- Hans Reuter
Antrag wurde zurückgezogen

Aufnahme der Mitglieder des SSV Hanseat Finkenheerd

- Vermögenswerte wurden bis auf das Barvermögen dem SSVaW übertragen
- SSV Hanseat Finkenheerd befindet sich in Liquidation
- Barvermögen aktuell noch in Verfügung des SSVHF – Übergang n. Liquidation auf SSVaW
- 7 neue Mitglieder (5 vorl./2 förd. Mitglieder)

Anfrage verschiedener Sportfreunde (A. Bolatzki/Frank Kerber/Peter Weißleder):

- weiche Sachwerte werden übertragen
- kommen damit auf den Verein zusätzliche Unterhaltungskosten für das Equipment zu
- wie sollen die Sachwerte genutzt werden

Der Vorstand beantwortet die Fragen.

Antrag zur Geschäftsordnung mit dem Ziel einer Abstimmung der MV über den Erlass der Aufnahmegebühr für die neuen Mitglieder aus dem SSV Hanseat Finkenheerd.

- Erlass der Aufnahmegebühr für die neuen Mitglieder
44 JA-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

Aufnahmen:

- Bernhard Kramm (vorl. Mitglied)
45 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung
- Ralf Lehmann (vorl. Mitglied)
45 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen
- Julia Zinke (vorl. Mitglied)
45 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen
- Dieter Zellin (vorl. Mitglied)
45 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen
- Ralf Meinschmidt (vorl. Mitglied)
abwesend (Abstimmung verschoben)
- Axel Poppner (förd Mitglied)
abwesend (Abstimmung verschoben)
- Gerda Dylle (förd. Mitglied)
46 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

4.3 Aufnahmen (fördernde Mitglieder)

- Matthias Lingk
ohne Abstimmung, da Wechsel von vorläufiger zu fördernder Mitgliedschaft

Austritte:

Keine Austritte

TOP 5: Bericht zum Haushaltsjahr 2011

Spfrd. Schmidt gibt einen kurzen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins (Details s. Anlage 3)

- Einnahmen in 2011	31.643,- €
- Ausgaben in 2011	38.435,- €
- Saldo in 2011	- 6.792,- €

Die finanzielle Situation des Vereins ist solide, Verbesserungen wären wünschenswert. Es sind insbesondere die Einnahmen von Gastliegern in 2011 stark gesunken.

- die Regatta Scharmützelseewoche hat mit einem guten positiven finanziellen Ergebnis für den Verein abgeschlossen
- andere Regatten finanzieren sich regelmäßig selbst; in Ausnahmefällen (Wertcup) erbringen sie keinen Deckungsbeitrag bzw. schließen mit einem negativen finanziellen Saldo ab.

Anmerkung Spfrd. Binder: Regatten gehören zum Sportbetrieb des Vereins. Sie müssen sich daher nicht zwingend selbst finanzieren. Der Verein erhält aus diesem Grund Fördermittel aus verschiedenen Quellen. Ranglisten-Regatten sind Aushängeschild des Vereins.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer zum Haushaltsjahr 2011

Der Bericht der Kassenprüfer wurde von Sportfreundin Angelika Bolatzki vorgetragen. Die Zuarbeit der Kinder- und Jugendgruppe wurde als unzureichend eingeschätzt. Die Belege wurden vollständig, jedoch ungeordnet eingereicht. Die Kassenprüfer beantragen, den Vorstand nicht zu entlasten, da Original Kassenbelege partiell fehlen. Zeitweise konnten Buchungen lediglich über Ausdrücke aus dem Online-Banking nachgewiesen werden.

Anmerkung Spfrd. Sondermann: wg. Erkrankung/OP konnten die Belege nicht von der Bank geholt werden. Verschiedene organisatorische und technische Probleme verhinderten den Ausdruck der Bankbelege. Spfrd. Sondermann sagt die kurzfristig Nachreichung von fehlenden Originalbelegen zu. Der vollständige Bericht der Kassenprüfung ist als Anlage 4 beigelegt.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes für 2011

Antrag zur Geschäftsordnung mit dem Ziel einer Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes (durch Spfrd. Reinhold Wernicke)

40 JA-Stimmen, 5 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

Der Vorstand ist damit entlastet.

Spfrd. Sondermann stellt fest, dass der Verein nach der Entlastung keinen Vorstand mehr hat und ein neuer Vorstand gewählt werden muss. Er fordert die anwesenden Mitglieder auf, einen Versammlungsleiter für die Wahl zu bestimmen.

Spfrd. Achim Pfuhl stellt sich unter dem Beifall der Mitglieder als Versammlungsleiter zur Verfügung; erhält einhellige Zustimmung (alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder) und übernimmt die Leitung der Versammlung.

TOP 8: Neuwahl des Vorstandes

Diskussion zu den Kandidaten für den Vorstand des SSVaW:

- Spfrd. Techel führt aus, warum er sich nicht mehr zur Wahl stellen wird.
- Spfrd. Sondermann gibt bekannt, dass sich Spfrd. Rainer Krüger bereit erklärt hat, die Funktion des Technikwarts zu übernehmen.
- Spfrd. Sondermann gibt bekannt, dass sich Spfrd. Reinhold Wernicke bereit erklärt hat, die Funktion des Schriftführers zu übernehmen
- Spfrd. Sondermann gibt bekannt, dass er sich für maximal weitere zwei Jahre bereit erklärt, als 1. Vorsitzender zu wirken

Anschließend wurde die Wahl der Vorstandsmitglieder durch Handzeichen durchgeführt.

Sie hatte folgendes Ergebnis:

1. 1. Vorsitzender: Ulrich Sondermann
46 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen
2. 2. Vorsitzender: Rene Kappel
47 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung
3. Sportwart: Dr. Jörg Binder
47 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung
4. Schatzmeisterin: Anke Schmidt
46 JA-Stimmen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung
5. Schriftführer: Dr. Reinhold Wernicke
47 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung
6. Technikwart: Rainer Krüger
47 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung
7. Jugendwart: Maik Boggasch
Wurde von der Kinder- und Jugendgruppe gewählt
Sämtliche Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

TOP 9: Wahl der Kassenprüferinnen

Kassenprüferin: Angelika Bolatzki
48 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Kassenprüferin: Regina Päsche
48 JA-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Sämtliche Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

Spfrd. Sondermann schlägt Ina Fest als Fahrtensegelfrau vor.

Keine Abstimmung durch Handzeichen; Abstimmung durch Abfrage von Gegenstimmen. Ina Fest wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Spfrd. Achim Pfuhl beendet die Wahl und gratuliert dem neuen Vorstand. Die Schatzmeisterin und die Kassenprüferinnen erhalten als Dank für ihre engagierte Arbeit Blumen. Der aus dem Vorstand auf eigenen Wunsch ausgeschiedene Spfrd. Uwe Techel erhält zum Dank eine Flasche Wein.

TOP 10: Beschlüsse

a) Veranstaltungsplan

Der Veranstaltungsplan ist veröffentlicht. Man kann den Plan über die Homepage des SSVaW einsehen und über den Aushang im Schaukasten auf dem Vereinsgelände zur Kenntnis nehmen. Eine Diskussion zum Veranstaltungsplan halten die Mitglieder nicht für erforderlich und stimmen dem Plan einstimmig zu.

b) Haushaltsplan 2012

Die neue Heiztherme ist finanziert. Der Haushaltsplan enthält aktuell die laufenden Kosten des Vereins. Diskussion Varianten Stegsanierung (Traghölzer) – Variante Alu-Profile in Sekundärverwendung

c) geplante Ausgaben 2012 über 1.500 €

keine

d) Beschlussanträge, die bis zum 15.03.2012 schriftlich eingehen

keine

TOP 11: Anträge

a) Knut Hohenstein

Spfrd. Maik Boggasch erläutert die Problematik des Vorstandes über die Anfrage von Knut Hohenstein zu entscheiden. Spfrd. Knut Hohenstein machte auf eine Teilnahme für eine Regatta in Hongkong als Schiffsführer aufmerksam, wobei ihm gemäß der Finanzordnung des Vereins 50 % des Startgeldes zurückerstattet werden müssten... Der Vorstand hat sich nicht in der Lage den Passus „starten für den SSVaW“ eindeutig auszulegen und bittet die MV darüber zu befinden:

- wie ist die grundsätzliche Frage zu beantworten, welche sportlichen Aktivitäten durch den Verein gefördert werden sollten
- was will der Verein mit dem Passus der Finanzordnung über eine 50% Erstattung von Startgeldern bei Regatten erreichen/fördern
- will der Verein regional begrenzte sportliche Aktivitäten unterstützen oder keine regionale Abgrenzung der Unterstützung

Spfrd. Knut Hohenstein erläutert den Inhalt der Anfrage und betont, dass er keinen Antrag gestellt, sondern um ein Gespräch mit dem Vorstand gebeten hat. Dieses Gespräch hat nicht stattgefunden und er hatte keine Gelegenheit zur Konkretisierung seiner Anfrage.

Die anwesenden Mitglieder diskutieren die Anfrage kontrovers. Schwerpunkt der Diskussion ist die Auslegung der Satzung bzw. der Zielrichtung dieser Passage der Satzung. Mehrere Mitglieder betonen, dass es nicht nur aus sportlicher Sicht nicht zielführend ist, diese sportliche Aktivität zu fördern, sondern auch finanzielle Grenzen für eine Teilfinanzierung bestehen. Es würde u.U. dadurch ein Präzedenzfall für andere Mitglieder entstehen. Im Vordergrund sollte die Förderung von Ranglisten-Regatten stehen.

Eine Anfrage durch Spfrd. Hohenstein bei Sportverbänden wurde nicht positiv beschieden.

Die MV stimmt auf Antrag des 1. Vorsitzenden darüber ab, ob der Start von Spfrd. Hohenstein bei der Regatta in Hongkong vom SSVaW finanziell unterstützt werden sollte.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

12 JA-Stimmen, 24 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

Die anwesenden Mitglieder lehnen mehrheitlich eine finanzielle Unterstützung ab.

B) Frank Kerber

Spfrd. Frank Kerber beantragt, in der Zukunft die aktive Teilnahme an Regatten gleichwertig mit Arbeitsleistungen für den Verein als Arbeitsstunden zu werten.

1 JA-Stimme, 46 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

Der Antrag ist mehrheitlich abgelehnt.

TOP 11: Sonstige Anfragen und Hinweise

Sportfreundin Iris Baron-Giebecke regt an, dass zukünftig nicht jährlich die Bootsstände neu zu beantragen sind. Sie schlägt vor, dass nur bei gewünschten/notwendigen Veränderungen des Bootsstandes ein neuer Antrag gestellt wird und ansonsten die Verteilung der Stände des Vorjahres Gültigkeit hat. Der Technikwart nimmt die Anregung dankbar an.

(Die Mitgliederversammlung wird um 17:40 Uhr vom 1. Vorsitzenden geschlossen)

Nachstehende Anlagen sind Teil dieses Protokolls der Mitgliederversammlung:

- Anlage # 1 Einladung zur Mitgliederversammlung
- Anlage # 2 Anwesenheitsliste
- Anlage # 3 Finanzbericht Schatzmeisterin
- Anlage # 4 Kassenprüfung


Bad Saarow, 17. März 2012

Versammlungsleiter/-in:



.....
Unterschrift Versammlungsleiter

für die Richtigkeit:



.....
Unterschrift Protokollführer

Verteiler:

Protokoll mit Anlagen zur Vereinsakte